

08.07.2021

## Viele Wege führen zum Direktvermarkter

53 neue Hoftafeln geben Infos und Facts zu Betrieben und ihren regionalen Produkten



v.l.n.r.: Lang Martin, Eichberger Julia, Flandorfer Monika, Dungal Johannes, Kammerobmann Bayer Roman, Wiesmann Claus, Fuhry Magdalena, Uhl Andrea, Balon Simone, Scheiner Tanja, Schubert Kerstin © Andrea Uhl LK NÖ

Wussten Sie, dass eine Legehennen im Jahr ca. 280 Eier legt? Oder eine Biene mehr als 80 Prozent aller Kultur- und Wildpflanzen bestäubt und das ein Drittel der Nahrungsmittel der Menschen ist?

Mit den neuen Hoftafeln wollen die Direktvermarkter Anrainern und Konsumenten Einblick in ihren Alltag geben. Doch nicht nur am Hof kann mit Hilfe dieser Tafeln bei Passanten gepunktet werden – auch am Ackerrand werden die Tafeln mit Hintergrundinfos zum Betrieb positioniert.

Die Zielsetzung ist, dass Konsumenten mit Hilfe der Zusatzinformationen ihre Umgebung bewusster wahrnehmen und Einblicke in die landwirtschaftlichen Betriebe und die täglich damit verbundenen Arbeiten erlangen.

Obmann Bayer zeigt sich sehr erfreut über diese neue Initiative im Bezirk Mistelbach und ist optimistisch **für einen zukünftigen – gegenseitigen – wertschätzenden Umgang miteinander**. Roman Bayer: „Die Hoftafeln sind ein gutes Instrument, um für den Konsumenten das Produkt und vor allem auch den Betrieb selbst sichtbar zu machen.“

lk Landwirtschaftskammer  
Niederösterreich

Ländliches  
Fortbildungs  
Institut LFI

NV

Raiffeisen  
Niederösterreich-Wien



die NÖ  
Umweltverbände

HV